



## Benriach Distillery verkauft

Für die Deutung des Namens Benriach finden sich zwei Erklärungen: *trister Berg* (W. Schober) und *Berg von Riach* (Philip Morrice) mit dem Bezug auf eine benachbarte Farm namens Riach.

1897 als Verstärkung für die benachbarte Longmorn Brennerei errichtet ging die Benriach 1898 in Betrieb, um bereits 1900 wieder zu schliessen - zumindest in Bezug auf das Brennen. Benriach produzierte nun zwar keinen Whisky mehr, wohl aber weiterhin Malz für die Longmorn Brennerei. Beide Brennereien liegen eine Meile getrennt. Der Transport erfolgte über eine Bahnlinie. Auch nach der Wiederöffnung 1965 ging das Malz von Benriach weiterhin zu Longmorn, während das Malz für den Whisky von Benriach externe Mälzereien lieferten. 1980 wurde dann die Bahnverbindung stillgelegt und abgebaut. Seit dem Zeitpunkt blieb das Malz von Benriach für die eigene Produktion, deckte aber nur 7 Prozent des Bedarfes der Brennerei. Benriach hat Rechte zum Torfstechen im Faemusach Moor nahe Tomintoul.

1965 von *Glenlivet Distillers* erneuert, gehörte sie über die *The Chivas & Glenlivet Group* ab 1977 dann zum kanadischen Konzern Seagram.

Die Erneuerungsarbeiten von 1965 stellten fast einen Neubau der Brennerei dar. Nur die alten Gebäude der Mälzerei und zum Anmaischen blieben erhalten. Ein früheres Lagerhaus wurde zum neuen Brennhaus umgebaut. All die anderen Gebäude sind 1965 neu errichtet.

1970 übernahm *Glenlivet Distillers* die 1793 gegründete Whiskyfirma *Hill Thomson & Co.* und Benriach Malt wurde zum Hauptbestandteil des mit aufgekauften Blends Queen



Philip Morrice: The Whisky Distilleries of Scotland and Ireland, 1987 Anne, dessen Abfüllung gleich bei Benriach erfolgte.

In den Spitzenzeiten arbeitete Benriach alle sieben Tage der Woche und brannte 1,8 Millionen Liter Alkohol pro Jahr. Dies bedeutete 21 Ansätze mit 5,5 Tonnen Maische. Der Maischebottich hat sechs Meter Durchmesser und zwei Meter Höhe. Jeder Maischeansatz benötigte 7 Stunden. Eine Arbeitsunterbrechung erfolgte jede Woche von Dienstag Mitternacht bis Mittwoch Mittag. Jeder der acht Gärbottiche aus Edelstahl fasst 30.000 Liter. 1965 erfolgte der Einbau einer grossen wash-still mit 15.000 Litern und zwei kleinen spirit-stills mit 9.500 Litern Fassungsvermögen. Eine spätere Erweiterung der Brennkapazität erfolgte durch den Einbau einer zweiten wash-still und den Austausch der beiden kleinen spirit-stills durch eine einzige grosse Brennblase. Diese Kombination bewährte sich nicht und daher wurde die grosse, neue spirit-still wieder durch die alten zwei kleinen Brennblasen ersetzt.

Die gewollte Anbindung von Benriach an Longmorn findet sich in vielen Dingen. - 1965 bis 1986 gemeinsam betrieben und geführt - das Produktionswasser liefern sechs Quellen und Brunnen eines Geländes namens Burnsides. Es wird eine halbe Meile in den Vorrattank von Benriach und von dort weiter zu Longmorn gepumpt.

- Kühlwasser stammt aus dem Bach Nether Glen, der an den folgenden Brennereien vorbeifliesst und als Kühlwasser genutzt wird: Coleburn, Glen Elgin, Longmorn, Benriach und Linkwood.

Im Rahmen der Übernahme der Spirituosensparte von Seagram durch das Bieterkonsortium Diageo und Pernod Ricard im Jahre 2001 ging *The Chivas & Glenlivet Group* an Pernod Ricard und damit auch Benriach.

Der neue Besitzer hatte nunmehr schottische Whiskybrennereien als gewünscht und legte Benriach 2002 still. Gerüchte über einen Verkauf wurden dann am 6. Mai 2004 bestätigt

Käufer der Brennerei sind Billy Walker, Direktor bei Burn Stewart bis zu deren Übernahme durch CL Financial im April 2002, und die südafrikanischen Geschäftsleute Geoff Bell und Wayne Kieswetter. Die nicht bestätigte Kaufsumme soll 5,4 Millionen £ betragen und beinhaltet die Brennerei sowie Vorräte von 1966 - 2002. Der Sitz der neuen **Benriach Distillery Company** soll in Larbert, Stirlingshire sein. Für die Arbeiten zum Wiederanfahren der Brennerei sind 3 Monate geplant. Mit der Inbetriebnahme von Benriach werden 10 neue Arbeitsplätze geschaffen.



## Spirituosenumsätze 2003 im Vergleich zu den Vorjahren

Bereits im Maiheft veröffentlicht die Zeitschrift *Drinks International* jährlich die Umsätze der weltweit gehandelten Spirituosen und bringt damit Absatzzahlen zum Scotch gut 5 Monate vor dem Jahresbericht der Scotch Whisky Association. Für die nachstehenden Tabellen habe ich die Daten für 3 unterschiedliche Betrachtungen zusammengestellt, um den Scotch im weltweiten Wettbe-

werb, seine internationalen und regionalen Erfolge, bzw. Einbrüche transparent werden zu lassen.

Die Tabellen mit den internationalen Marken zeigen auch, dass die global agierenden Konzerne nicht nur mit dem von uns bevorzugten Scotch ihre Umsätze und Gewinne erzielen. Andere Spirituosen können weltweit oft interessanter sein als Scotch und sind dann bei Ren-

tabilitätsberechnungen Anlass für die Schließung von Brennereien in Schottland - weil man z.B. durch die Beteiligung am Seagram-Deal mehr Whiskybrennereien zugeschlagen bekam als eigentlich benötigt und gewünscht. Zur Bündelung der Finanzkraft für die Umsatzförderung anderer Spirituosen bietet sich sodann der Verkauf von Brennereien an - oder zu mindest das Bremsen des Abflus-

ses von Kapital für die Produktion durch das Stilllegen.

Im internationalen Vergleich fällt auf, dass Whisky aus Indien und auch Jack Daniel's stetig der Spitzenposition des Johnnie Walker näher kommen. Da andere umsatzstarke Scotch Whisky eher verhalten wachsen zeichnet sich hier möglicherweise ein Verlust für die Spitzenposition für den Scotch ab.

### Whisk(e)y - Umsätze : Scotch im weltweiten Vergleich

Angaben in Millionen Liter

Sorte	Kategorie	Eigentümer	1999	2000	2001	2002	2003	%+/-
<b>Johnnie Walker</b>	<b>Schottland</b>	<b>Diageo plc</b>	<b>90,00</b>	<b>90,72</b>	<b>93,60</b>	<b>97,20</b>	<b>102,60</b>	<b>5,6</b>
Jack Daniel's	USA - Tennessee	Brown Forman	53,91	55,71	57,96	60,39	63,36	4,9
Bagpiper	Indien	UB Group	48,78	48,60	48,78	52,02	58,50	12,5
<b>J &amp; B Rare</b>	<b>Schottland</b>	<b>Diageo plc</b>	<b>54,00</b>	<b>55,53</b>	<b>56,7</b>	<b>65,00</b>	<b>54,00</b>	<b>0,0</b>
Beam	USA - Bourbon	JBB Worldwide	45,54	45,54	45,99	46,35	45,90	-1,0
McDowell's No.1	Indien	UB Group	31,95	30,60	34,47	36,18	45,18	24,9
<b>Ballantine's Finest</b>	<b>Schottland</b>	<b>Allied Domecq plc</b>	<b>42,30</b>	<b>44,10</b>	<b>45,00</b>	<b>43,20</b>	<b>45,00</b>	<b>4,2</b>
Crown Royal	Canada	Diageo plc	27,00	29,25	29,70	34,20	36,00	5,3
Officer's Choice	Indien	B.D.A. Limited	25,02	30,78	31,50	31,68	34,83	9,9
<b>William Grant's</b>	<b>Schottland</b>	<b>William Grant &amp; Sons</b>	<b>35,10</b>	<b>35,10</b>	<b>36,00</b>	<b>36,90</b>	<b>34,20</b>	<b>-7,3</b>
<b>Dewar's</b>	<b>Schottland</b>	<b>Bacardi Martini</b>	<b>28,71</b>	<b>32,22</b>	<b>33,66</b>	<b>31,50</b>	<b>32,40</b>	<b>2,9</b>
Director's Special	Indien	Shaw Wallace	31,95	26,19	24,30	26,82	28,53	6,4
<b>Chivas Reagal</b>	<b>Schottland</b>	<b>Pernod Ricard</b>	<b>28,35</b>	<b>27,90</b>	<b>27,27</b>	<b>24,84</b>	<b>26,46</b>	<b>6,5</b>
<b>The Famous Grouse</b>	<b>Schottland</b>	<b>Highland Distill./Edrington</b>	<b>21,69</b>	<b>22,50</b>	<b>22,14</b>	<b>22,86</b>	<b>22,50</b>	<b>-1,6</b>
Canadian Club	Canada	Allied Domecq	21,15	20,25	18,90	20,70	23,40	13,0
Royal Stag	Indien	Pernod Ricard	k.A.	k.A.	10,08	20,43	22,77	11,5
<b>100 Pipers</b>	<b>Schottland</b>	<b>Pernod Ricard</b>	<b>k.A.</b>	<b>10,71</b>	<b>13,86</b>	<b>16,02</b>	<b>21,51</b>	<b>34,3</b>
Gilbey's Green Label	Indien	UB Group	16,11	17,46	18,36	17,73	20,61	16,2
Canadian Mist	Canada	Brown Forman	22,50	21,24	21,42	21,06	19,80	-6,0
Hayward's	Indien	Shaw Wallace	k.A.	15,03	18,00	20,25	18,72	-7,6
Black Velvet	Canada	Constellation Brands	19,80	18,00	18,90	18,00	18,36	2,0
<b>Bell's</b>	<b>Schottland</b>	<b>Diageo plc</b>	<b>20,70</b>	<b>19,17</b>	<b>18,00</b>	<b>18,90</b>	<b>18,00</b>	<b>-4,8</b>
Suntory Kakubin	Japan	Suntory	26,82	25,20	23,22	19,89	17,82	-10,4
Master Blend	Thailand	Pernod Ricard	k.A.	1,89	4,05	12,33	17,28	40,1
<b>Cutty Sark</b>	<b>Schottland</b>	<b>Berry Bros &amp; Rudd/Edrington</b>	<b>16,65</b>	<b>16,65</b>	<b>16,83</b>	<b>16,92</b>	<b>17,01</b>	<b>0,5</b>
<b>Teacher's</b>	<b>Schottland</b>	<b>Allied Domecq plc</b>	<b>13,68</b>	<b>13,50</b>	<b>14,40</b>	<b>15,30</b>	<b>16,20</b>	<b>5,9</b>
DYC	Spanien	Allied Domecq plc	19,80	19,80	18,00	14,40	15,30	6,2
Vin Whisky	Indien	UB Group	0,99	0,90	2,79	10,53	15,12	43,6
Imperial Blue	Indien	Pernod Ricard	k.A.	2,61	4,05	9,90	14,58	47,3
Jameson	Irland	Pernod Ricard	10,62	11,34	12,42	13,23	14,22	7,5
<b>Label 5</b>	<b>Schottland</b>	<b>La Martiniquaise</b>	<b>10,80</b>	<b>11,16</b>	<b>11,52</b>	<b>12,06</b>	<b>14,04</b>	<b>16,4</b>
<b>Clan Campbell</b>	<b>Schottland</b>	<b>Pernod Ricard</b>	<b>11,79</b>	<b>13,41</b>	<b>14,76</b>	<b>14,49</b>	<b>13,77</b>	<b>-5,0</b>
Seagram's VO	Canada	Diageo plc	15,57	14,85	14,40	13,50	13,50	0,0
<b>Clan MacGregor</b>	<b>Schottland</b>	<b>William Grant &amp; Sons</b>	<b>11,70</b>	<b>11,70</b>	<b>12,60</b>	<b>12,60</b>	<b>13,05</b>	<b>3,6</b>
Black Nikka	Japan	Nikka Whisky	k.A.	k.A.	9,90	11,79	12,42	5,3
Kerala Malt	Indien	UB Group	29,88	33,30	20,79	16,20	11,43	-29,4
<b>William Lawson's</b>	<b>Schottland</b>	<b>Bacardi Martini</b>	<b>9,90</b>	<b>9,90</b>	<b>10,71</b>	<b>10,80</b>	<b>10,89</b>	<b>0,8</b>
Windsor	Canada	JBB Worldwide	11,88	11,52	11,34	11,25	10,80	-4,0
<b>VAT 69</b>	<b>Schottland</b>	<b>Diageo plc</b>	<b>9,00</b>	<b>15,93</b>	<b>14,40</b>	<b>10,80</b>	<b>9,90</b>	<b>-8,3</b>
Old Tavern	Indien	Shaw Wallace	13,50	13,05	11,52	10,26	9,90	-3,5
Suntory Red	Japan	Suntory	14,76	14,40	12,42	10,62	9,27	-12,7

k.A. = keine Angaben

### Millionärsklub 2003

#### Die 20 Sorten mit der größten Umsatzsteigerung - *international*

##### Angaben in Millionen Liter

Sorte	Kategorie	Eigentümer	1999	2000	2001	2002	2003	%+/-
Neminoff	Vodka	Neminoff/Ukranian Vodka Co.	3,42	14,22	22,68	31,77	46,08	45,0
100 Pipers	Whisky - Scotch	Pernod Ricard	k.A.	10,71	13,86	16,02	21,51	34,3
Malibu	Rum Mixgetränk	Allied Domecq plc	17,10	19,53	21,60	19,80	25,20	27,3
Sauza	Tequila	Allied Domecq plc	26,37	18,90	14,40	19,80	23,40	18,2
Jägermeister	Kräuterschnaps	Mast-Jägermeister AG	23,04	24,30	26,28	28,80	34,02	18,1
Canadian Club	Whisky - Canada	Allied Domecq plc.	21,15	20,25	18,90	20,70	23,40	13,0
Havana Club	Rum	Pernod Ricard	10,62	11,97	13,50	16,74	16,74	10,7
Bailey's Irish Cream	Liqueur	Diageo plc	42,30	44,55	45,00	54,00	43,66	10,0
Courvoisier	Cognac	Allied Domecq plc	10,35	9,45	9,00	9,90	10,80	9,1
Absolut	Vodka	Vin & Sprit	60,30	65,70	65,70	67,50	72,90	8,0
Martell	Cognac	Pernod Ricard	11,70	11,07	10,17	9,09	9,81	7,9
Fernet Branca	Kräuterschnaps	Fratelli Branca Distillerie Srl	18,00	18,90	19,80	18,99	20,43	7,6
Jameson	Whiskey - Irland	Pernod Ricard	10,62	11,34	12,42	13,23	14,22	7,5
Bombay	Gin	Bacardi Martini	k.A.	10,17	11,52	12,60	13,50	7,1
Smirnoff	Vodka	Diageo plc	146,70	143,10	146,70	157,50	168,30	6,9
Chivas Regal	Whisky - Scotch	Pernod Ricard	28,35	27,90	27,27	24,84	26,36	6,5
Teacher's	Whisky - Scotch	Allied Domecq plc	13,68	13,50	14,40	15,30	16,20	5,9
Johnnie Walker	Whisky - Scotch	Diageo plc	90,00	90,72	93,60	97,20	102,60	5,6
Crown Royal	Whisky - Canada	Diageo plc	27,00	29,25	29,70	34,20	36,00	5,3
Jack Daniel's	Whiskey - Tenn.	Brown Forman	53,91	55,71	57,96	60,39	63,36	4,9
<b>und hier die Verlierer unter den Whisk(e)ysorten:</b>								
Jim Beam	Whiskey - Bourbon	JBB Worldwide	45,54	45,54	45,99	46,35	45,90	-1,0
The Famous Grouse	Whisky - Scotch	Highland Dist./Edrington	21,69	22,50	22,14	22,86	22,50	-1,6
Bell's	Whisky - Scotch	Diageo plc	20,70	19,17	18,00	18,90	18,00	-4,8
Clan Campbell	Whisky - Scotch	Pernod Ricard	11,79	13,41	14,76	14,49	13,77	-5,0
Canadian Mist	Whisky - Canada	Brown Forman	22,50	21,24	21,42	21,06	19,80	-6,0
William Grant's	Whisky - Scotch	William Grant & Sons	35,10	35,10	36,00	36,90	34,20	-7,3
VAT 69	Whisky - Scotch	Diageo plc	9,00	15,93	14,40	10,80	9,90	-8,3

### Millionärsklub 2003

#### Die 20 Sorten mit der größten Umsatzsteigerung - *regional*

##### Angaben in Millionen Liter

Sorte	Kategorie	Eigentümer	1999	2000	2001	2002	2003	%+/-
Matritsa	Vodka	Veda JSC	k.A.	k.A.	k.A.	1,80	9,63	435,0
Waltz Boston	Vodka	Veda JSC	k.A.	k.A.	k.A.	6,30	15,3	142,9
Russkiy Razmer	Vodka	Veda JSC	2,70	4,50	7,20	18,90	29,70	57,1
Imperial Blue	Whisky - Indien	Pernod Ricard	k.A.	2,61	4,05	9,90	14,58	47,3
Vin Whisky	Whisky - Indien	UB Group	0,99	0,90	2,79	10,53	15,12	43,6
Master Blend	Whisky - Thailand	Pernod Ricard	k.A.	1,89	4,05	12,33	17,28	40,1
Flagship	Vodka	Russian Wine & Vodka Co.	2,07	5,31	10,89	19,44	27,18	39,8
Majestic	Rum	UB Group	k.A.	k.A.	1,80	7,11	9,81	38,0
McDowell's No.1	Brandy - Indien	UB Group	21,78	18,90	22,59	23,13	30,78	33,1
Cacique	Rum	Diageo plc	9,00	10,80	9,90	10,80	13,50	25,0
Skyy	Vodka	Gruppo Campari	k.A.	9,00	12,60	14,40	18,00	25,0
McDowell's No.1	Whisky - Indien	UB Group	31,95	30,60	34,47	36,18	45,18	24,9
McDowell's No.1 Celebration	Rum	UB Group	15,48	21,06	24,57	29,97	37,35	24,6
Ketel One	Vodka	Nolet Spirits	5,49	7,11	8,55	9,54	11,70	22,6
Grey Goose	Vodka	H.Mounier	0,90	2,52	5,40	10,35	12,60	21,7
Label 5	Whisky - Scotch	La Martiniquaise	10,80	11,16	11,52	12,06	14,04	16,4
Gilbey's Green Label	Whisky - Indien	UB Group	16,11	17,46	18,36	17,73	14,04	16,2
Bagpiper	Whisky - Indien	UB Group	48,78	48,60	48,78	52,02	58,50	12,5
Royal Stag	Whisky - Indien	Pernod Ricard	k.A.	k.A.	10,08	20,43	22,77	11,5
Officer's Choice	Whisky - Indien	BDA Limited	25,02	30,78	31,50	31,68	34,83	9,9
Seagram's 7 Crown	Whisky - Canada	Diageo plc	25,65	25,20	24,30	23,40	22,50	-3,8
Suntory Kakubin	Whisky - Japan	Suntory	26,82	25,20	23,22	19,89	17,82	-10,4
Suntory Red	Whisky - Japan	Suntory	14,76	14,40	12,42	10,62	9,27	-12,7

## Vermischtes

### Gefälschter Macallan

Die auf gut 500.000 £ geschätzte Sammlung von ca. 100 „alten“ Abfüllungen der Macallan Brennerei hat möglicherweise nur einen Bruchteil an Wert - nämlich 10.000£.

Untersuchungen an der Universität Oxford zur Altersbestimmung von Flaschen aus dem 19. Jahrhundert, die aus Privatsammlungen oder auf Auktionen in Italien erworben wurden, haben nicht das angegebene Alter bestätigt.

Mängel oder Ungereimheiten auf den Etiketten führten zu der ein Jahr dauernden Untersuchung. Die Flaschen selbst erwiesen sich als echt, nicht jedoch die Etiketten und der Inhalt selbst. Mancher Whisky aus der deklarierten Zeit von vor 1900 war gerade mal vor 10 Jahren gebrannt.

Ab Mitte der 1990er tauchten vermehrt alte Abfüllungen auf dem italienischen Sammlermarkt auf. Bekam man früher nur hin und wieder alte Schätzchen angeboten, so wuchs das Angebot zu einer Schwemme „alter“ Abfüllungen an - auch von solchen, die niemand kannte. Auf den Etiketten fanden sich schon mal Abbildungen der Brenne-

rei, die den jetzigen Zustand zeigten und nicht den von vor 100 Jahren.

Die Sammlung der Macallan Brennerei soll jedoch weiterhin unverändert in der Brennerei ausgestellt bleiben, um den Besuchern auch künftig den optischen Eindruck von Whiskyflaschen vergangener Zeiten zu vermitteln - da ja die Flaschen selbst Originale aus dieser Zeit sind. *The Scotsman* 15.05.2004

### Frieden im Bourbonkrieg

Bartons Brands Ltd. brachte kürzlich eine Abfüllung namens *Ridgewood Reserve 1792* Brown-Forman sah in der Aufmachung eine Kopie ihres erfolgreichen Woodford Reserve und klagte auf Unterlassung.

Das Gerichtsurteil bestätigte die Verletzung des Copyrights beim Namen Ridgewood Reserve und sah einen Rückruf der bereits an den Handel ausgelieferten Ware vor.

Da aber das Design von Flasche und Etikett als zulässig bestätigt wurde, kam es nun aussergerichtlich zu folgender Einigung:

- Namensänderung von *Ridgewood Reserve* in *Ridgemont Reserve*

## Neue Abfüllungen

### Schottland

*The Chivas & Glenlivet Group* folgt dem Trend zur Schaffung einer speziellen Abfüllung, die nur im Laden der Brennerei direkt oder über das Internet erhältlich ist. Hier die Neuschöpfungen:

**Glen Grant 14 year old**  
**The Glenlivet 16 year old**  
**Longmorn 17 year old**  
**Strathisla 15 year old**

*Allied Distillers* schliessen sich dem Trend ebenfalls an mit der Abfüllung eines

### Laphroaig

**11 year old ; 40%**

Diese Abfüllung ist reserviert für die Mitglieder des Laphroaig-Fanklubs *Friends of La-*

*phroaig*, der damit sein 10jähriges Bestehen feiert.

*Allied Distillers* planen nicht nur wieder den kontinuierlichen Betrieb der Scapa Brennerei, sondern auch neue Altersstufen bei der Abfüllung. Bereits als Abbildung vorhanden ist:

**Scapa 14 year old**  
zusätzlich geplant sind schrittweise:

**Scapa 16 year old**  
**Scapa 18 year old**  
und fest für das Jahr 2009  
**Scapa 10 year old**

*Glenmorangie plc* hat wieder eine neue Variante des Faßholzes zur Lagerung von Scotch gefunden, dieses Mal jedoch

- wurde das Etikett vorher vom Schriftzug *Ridgewood Reserve* dominiert bei unauffälliger Jahreszahl, so dominiert künftig die Jahreszahl 1792.

*The Courier Journal* 12.05.2004

### Neue Brennerei auf Barra ?

Nie wieder Nachschubprobleme für die Insel Barra ? Barra ist bekannt aus der Whisky Galore Geschichte, bei der die Bevölkerung die Ladung von 24.000 Karton Whisky des 1941 an der Nachbarinsel Eriskay gestrandeten Whiskyfrachters *SS Politician* schneller löschte als der zu spät benachrichtigte Zoll zur Insel übersetzen konnte.

Andrew Curry jedenfalls plant nun den Bau einer Brennerei auf eben dieser Insel. Sein Vater Harold Curry hegte während seiner leitenden Tätigkeit in der Whiskyindustrie den Wunsch nach einer eigenen Brennerei. Aus diesem Wunsch entstanden dann erst die Pläne und später der Bau der Isle of Arran Brennerei, die 1995 in Produktion ging. Bei der Umsetzung der Pläne war Andrew Curry bereits maßgeblich eingebunden.

Als die Brennerei in finanzielle Schwierigkeiten geriet und weitere Investoren in das Pro-

jekt einstiegen, verloren die Currys an Einfluß und Andrew die Lust. Man hörte wieder von ihm bei dem Brennereiprojekt Ladybank in der Nähe von St. Andrews. Es ist dies ein Projekt, das nicht so recht in voran kommt - weil Andrew Curry bereits nach kurzer Zeit wieder ausstieg ?

Jetzt will A. Curry auf Barra eine Brennerei nach der schon bei der Isle of Arran bewährten Finanzierung unter Vermeidung der dortigen Fehler aufbauen. Dies beinhaltet u.a. die Möglichkeit, sich über einen bond Whisky aus der ersten Stunde einzukaufen. Direktor des Unternehmens ist der Geschäftsmann Peter Brown von Barra.

Geplant sind die Wasserversorgung aus einem See bei Borne mit dem so passenden Namen *Loch Uisge*. Für das Ziel *local barley* sollen heimische Bauern unter Vertrag genommen werden. Die Bauplanung soll im Herbst 2005 beginnen.

### Whisky & Lotto

7 Mitarbeiter der Flaschenabfüllanlage von Chivas Brothers in Newbridge gewannen Anfang Mai im Lotto £341.893 -und wollen vorerst weiterarbeiten.

nicht für Glenmorangie Malt :

**Glen Moray Manager's  
Choice Mountain Oak Malt**

### USA

*Pernot Ricard World Trade* hat Whiskey aus der Wild Turkey Brennerei im Oloroso Sherryfaß nachgelagert und tut sich nun schwer mit der Bezeichnung des Produktes. Da gemäß gesetzlicher Vorschrift ein Bourbon nur im neuen, ungenutzten Faß aus amerikanischer Eiche lagern darf, ist die Nachlagerung nicht wie in Irland oder Schottland als Wood Finish zu deklarieren und so steht nun auf dem Etikett **Wild Turkey Sherry Signature made with 10-year-old Kentucky Straight Bourbon**



### Impressum

Scoma News  
Redaktion : Dr. Jürgen Setter  
- *A Keeper of the Quaich* -  
Herausgeber, Publikation, © :  
SCOMA  
Scotch Malt Whisky GmbH  
26441 Jever, Am Bullhamm 17  
Telefon : 0 44 61 - 91 22 37,  
Fax : 0 44 61 - 91 22 39  
eMail : [scoma@t-online.de](mailto:scoma@t-online.de)  
Nachdruck, fototechnische Vervielfältigung, auch auszugsweise und elektronisch, nur mit schriftlicher Erlaubnis.